Am Rande des Nordschwarzwalds, zwischen Karlsruhe und Baden-Baden, liegt der zweitkleinste Gaggenauer Stadtteil Winkel, beileibe nicht der hinterste.
Inmitten einzigartiger Streuobstwiesen, am Fuße des Eichelberges gelegen, zeigt sich Winkel den Wanderern, Pferdeliebhabern und Radfahrern, die hier den reizvollen Gegensatz der Berge zu der weiten Rheinebene suchen, von seiner besten Seite. Bereits den Römern schienen Topografie und Klima geeignet, auf der Grenze zu Oberweier eine Villa Rustica zu errichten, uns den Wein zu bringen und die Keschte zu kultivieren. Im Jahre 1102 fand der Weiler Winkel eine erste urkundliche Erwähnung, mit der der Salier-Kaiser Heinrich IV. die Herrschaftsverhältnisse in diesem Gebiet zwischen dem Domstift Speyer und örtlichen Adelsgeschlechtern regulieren ließ.

Der eigentliche Kristallisationspunkt des heutigen Ortes ist der Winklerhof mit seinem Herrenhaus aus dem späten 19. Jahrhundert. Der Hof hält gut 120 Hektar Grünflächen für die dort beherbergten Pferde offen, desweitern werden die Täler und Wiesen der Winkler Vorbergzone von Nebenerwerbslandwirten gepflegt und von Schafen beweidet. An der östlichen Seite befindet sich ein Ausflugslokal mit Biergarten.

Sinngemäß ist die „Straße der Demokratie“ nicht fern, denn Winkel war in die 1848er Bewegung involviert. Zwar fand die badische Revolution hier ihr vorläufiges Ende, ihr Licht scheint jedoch bis in die Gegenwart.
Diesen geschichtsträchtigen Ort besiedeln heute die gerademal 212 umtriebigen und geselligen Bewohner, die ihre Häuser in die sanften Hügel gestreut haben und ihre vom Gemeinschaftsgeist geprägte und auf zukünftige Generationen ausgerichtete Lebenskultur pflegen.

Bad Rotenfels ist seit 1970 Stadtteil von Gaggenau und erhielt im Jahre 1971 vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg den Titel Heilbad.
Das Wahrzeichen ist die weithin sichtbare, 1766 in neobarockem Stil umgebaute St. Laurentius-Kirche, die abends im hellen Licht erstrahlt.
Sehenswert sind das im Jugendstil erbaute ehemalige Rathaus, der Kurpark mit Schloss Rotenfels, das Mineralthermalbad Rotherma und das Unimog Museum.
Rotenfels, war ehemals der größte Ort im ganzen Murgtal, denn hier stand die St. Laurentius-Kirche, die Mutterkirche des gesamten Murgtals. Im 13. Jahrhundert umfasste die Pfarrei alle Gemeinden bis nach Forbach im Schwarzwald.
Noch im 19. Jh. zählte der Ort neben Kuppenheim und Gernsbach zum bedeutendsten Ort im Murgtal, später trat infolge der Industrialisierung Rotenfels zu Gunsten von Gaggenau immer mehr in den Hintergrund.

Die Rotenfelswege bieten einen heimatgeschichtlichen Rundgang zwischen Bad Rotenfels und Winkel und wurden 2009 vom Heimatverein Bad Rotenfels ins Leben gerufen. An insgesamt 39 markanten Stellen geben Infotafeln Auskunft über Geschichte, Natur und Besonderheiten.

**Historische Führung durch Winkel**
In einer Tour von ca. 2,5 km wird an den historisch wichtigsten Stationen, wie z.B. Villa-Rustica, Winklerhof, Eichelbergturm, Festungssteinbruch, Pferdeeisenbahn, „Badische Revolution“ Halt gemacht und Interessantes über die Geschichte berichtet.
Auch an unserem kuriosen „Literarischen Schnapsschränkchen“ wird ein Stop eingelegt.
Der Abschluss findet, wenn gewünscht im Ausflugslokal am Winklerhof statt.

Dauer: ca. 1 1/2 Stunden
Wegstrecke: ca. 2,5 km - leicht
Treffpunkt ist das Bushäuschen in Winkel
Hin- und Rückfahrt kann mit dem Anruf-Sammel-taxi erfolgen.

**Geführte Wanderung entlang der Rotenfelswege nach Winkel**
Während der Wanderung wird an den jeweiligen Informationstafeln Halt gemacht und es gibt interessante Informationen über die Geschichte der beiden Orte.
Der Gast wird an der S-Bahn-Haltestelle Bad Rotenfels-Bahnhof begrüßt. Die Tour beginnt mit der Besichtigung der St. Laurentius-Kirche, der Mutterkirche des Murgtals, mit dem historischen Friedhof, führt weiter zum im Jugendstil erbauten alten Rotenfelser Rathaus. Vorbei an Fachwerkhäusern und Sebastianuskapelle führt die Wegstrecke von ca. 4,5 km zum geschichtsträchtigen Weiler Winkel, durch die Streuobstwiesen, die besonders zur Baumblüte eine Erlebnis sind.
Mit der Einkehr im Ausflugslokal am Winklerhof endet die Tour, dort ist bei schönem Wetter der Biergarten geöffnet und wartet mit einem guten Essen auf.
Der Rückweg kann entweder zu Fuß durch die Wiesen der Vorbergzone, oder mit dem Anruf-Sammeltaxi erfolgen.

Dauer: ca. 2 ½ Stunden
Wegstrecke: ca. 4,5 km, leicht, ohne nennenswerte Steigungen
Treffpunkt: S-Bahn Haltestelle Bad Rotenfels Bahnhof

## Kontakt und Info

**Marianne Müller, Tel. 07225 73167,**
**E-Mail: Marianne.Mueller5@gmx.net**

**Tourist-Information Gaggenau Tel. 07225-962 662**
**E-Mail: touristinfo@gaggenau.de**
**www.gaggenau.de**

Veranstalter:
Arbeitskreis Tourismus und Freizeit, Winkler Dorfgemeinschaft.

Führungen für Gruppen ab 10 Personen.
Alle Führungen auf Spendenbasis!

Gaggenau-Winkel ist gut mit öffentlichen Verkehrsmittel zu erreichen:
S41 oder S31 bis Bahnhof Gaggenau oder Bahnhof Bad Rotenfels.
Hin- und Rückfahrt mit dem Anruf-Sammeltaxi ab Bahnhof Gaggenau/Bad Rotenfels (Haltestelle vor der alten Schule/Feuerwehr Bad Rotenfels). Ist im Fahrpreis KVV enthalten. Vorbestellungen jederzeit möglich unter Telefon 07225-96450.

**www.gaggenau-winkel.de**

# Historische Führungen durch Winkel und Rotenfelswege